

Würselen, 10.07.2015

Liebe Mitglieder,

....die Schulferienzeit hat begonnen und wir möchten Sie gerne über Neues aus unserem Vereinsleben informieren.

Die **Mitgliederversammlung** fand am 28.04.2015 statt.

Dieses Mal erfolgten keine Vorstandswahlen.

Unser Vorsitzender Ulf Dreßen berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr und gab einen Ausblick auf kommende Projekte.

(s. Protokoll der Mitgliederversammlung)

Unser jährliches **Frühlingsfest der Literatur** fand anschließend statt - in Anlehnung an den Tag des Buches, der in jedem Jahr am 23.04. begangen wird. Unter der fachkundigen Moderation des stellvertretenden Vorsitzenden, Günter Kölling, traten Ulf Dreßen, die Vorstandsmitglieder Christa Ross und Brigitte Seidel sowie die Beraterin des Vereins Angela Ortmanns-Dohrmann mit Gedichten und Prosa in Aktion:

Elke Heidenreich „Nurejews Hund“, Patrick Süßkind „Amnesie in litteris“, van Goncarov „Oblomov“, Dorothy Parker „Morgenstund hat Gift im Mund“ und „New York-Detroit“ sowie Gedichte von Christian Morgenstern, Charles Baudelaire und Karl Wolfskehl.

Ludger Singer ergänzte die literarischen Vorträge durch seine einfühlsame musikalische Begleitung am Flügel. Zwischendurch gab es reichlich Getränke und leckeres Fingerfood.

Erstmalig organisierte der Förderverein im April-Mai diesen Jahres einen **Lesewettbewerb für die Viertklässler der Würselener Grundschulen**. In den Schulen ermittelten die Lehrerinnen mit den Schülern gemeinsam den Klassensieger. Der Schulsieger wurde dann durch eine Jury bestehend aus der Schulleiterin und kompetenten Mitgliedern des Fördervereins, die sich mit Lesetechnik, Interpretation und Lektüre gut auskennen, ermittelt.

Zur Endausscheidung im Alten Rathaus traten die vier Schulsieger im Wettbewerb gegeneinander an.

Zuerst las jeder nach einer kurzen Vorstellung des Buches einen selbst gewählten Text, danach musste ein von der Jury ausgewählter Fremdtex gelesen werden.

**Maxime De Laet** von der GGS Bardenberg gewann und wurde Stadtsiegerin, dicht gefolgt von ihren Mitstreitern.

Für alle Teilnehmer/innen gab es vom Bürgermeister kleine Geschenke.

Nach diesem Erfolg hat sich der Förderverein vorgenommen, jedes Jahr einen Lesewettbewerb für die Grundschulen zu organisieren.



Förderverein  
Stadtbücherei  
Würselen e.V.

Mittelstr. 69  
52146 Würselen  
Tel.: 02405 - 95 409  
brigitte-seidel@gmx.de

www.foerderverein-  
stadtbuecherei-  
wuerselen.de

**Sparkasse Aachen**  
IBAN - DE353905000  
1070781305  
BIC AACSD33XXX

**VR Bank Würselen**  
IBAN - DE053916  
29800114174017  
BIC GENODEDIWUR

Anlässlich des **70. Jahrestag von Hiroshima** am 07.08.2015 beteiligen wir uns als Förderverein mit Lesungen des Kinderbuchs „Sadako und die tausend Papierkraniche“ in 4ten Klassen der Würselener Grundschulen, um den jüngeren Generationen diese Katastrophe näher zu bringen.

Am **04.11.2015** plant der Förderverein eine **Lesung** mit der Aachener **Autorin Barbara Dehmelt**. Sie stellt ihren Romanerstling „Grenz:zeiten“ vor. Es ist eine überaus lesenswerte Geschichte über die Zeit, die die Familie mit dem todkranken Ehemann und Vater verbringt, an der Grenze zwischen Leben und Tod.

Erinnerungen an die Zeit zwischen 1941-49, in der die Erzählerin viele Grenzerfahrungen machen musste, schildert sie tiefgründig und zugleich humorvoll. Eine Einladung zur Lesung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Der **Bundesweite Vorlesetag** findet dieses Jahr am Freitag, **20.11.2015**, statt. An diesem Tag wird in allen KiTas und Grundschulen Kindern vorgelesen. Unser Wunsch ist es, genügend Vorleser/innen in Würselen zu finden, die in der Zeit von 10:00-15:00 Uhr ca. **eine halbe Stunde** vorlesen. Wer Interesse hat, in einer Einrichtung - vielleicht in der eigenen Nachbarschaft - zu lesen, wende sich bitte an mich. Ich plane Sie gerne ein!

**Jeden Freitagnachmittag lesen abwechselnd Vorlesepatinnen in der Stadtbücherei** vor:

- 16.00h - 16.30h für die 3-5 Jährigen
- 16.30h - 17.00h für die 5-8 Jährigen.

Falls Sie Anregungen oder schöne Ideen zu neuen Projekten für unseren Förderverein haben, melden Sie sich bitte bei uns.

Wir werden uns weiterhin in jeglicher Form für die Stadtbücherei, die auf Hilfe von Außen immer wieder angewiesen ist, einsetzen.

„Gern lesen heißt, die einem im Leben zugeteilten Stunden der Langeweile gegen solche des Entzückens einzutauschen.“

(Charles-Louis de Montesquieu)

Viel Freude mit guter Sommerlektüre wünscht Ihnen  
im Namen des Vorstandes

*Björke Seidel*